

Gemeinde**ER**leben

Gemeindebrief der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Lüneburg Friedenskirche



Nachgedacht	3
GemeindeWerft	5
Gospel with Passion	12
Kinderseite	17



**Gemeindebrief der Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lüneburg
(Friedenskirche), Wichernstrasse 32, 21335 Lüneburg**

Unsere Pastoren

Christoph Petersen
Tel. 04131- 7896279
E-Mail: c.petersen@friedenskirche-lueneburg.de



Axel Kuhlmann
Tel. 04131-6803883
Mobil 01590-6171973
E-Mail: a.kuhlmann@friedenskirche-lueneburg.de



Unsere Kinder- und Jugendreferentin

Lena Fraszczak
Tel. 015770343898
e-Mail: l.fraszczak@friedenskirche-lueneburg.de



Unsere FSJlerin

Lea Fedora Heiden
Tel. 04131-6803884
E-Mail: fsj@friedenskirche-lueneburg.de



Konto der Gemeinde für Spenden und Gemeindebeiträge:

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lüneburg

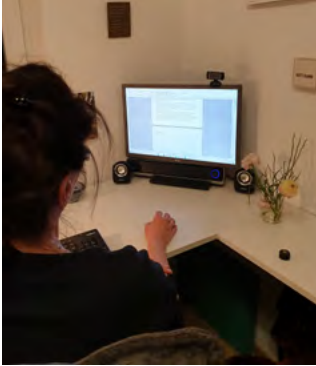
IBAN: DE29 2405 0110 0000 00**34 59** BIC: NOLADE21LBG

►Konny Jeske

Sorry – da geht nichts ... oder?

Jesus Christus spricht:

Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. (Joh 6,37)



Liebe Geschwister,
ihr werdet das verstehen. Mein Kopf
ist dicht.

Ich war wohl zu vorschnell, als es um
diesen Artikel ging. Es tut mir wirklich
leid, aber es ist unmöglich – ich kann
 Euch nichts sinnstiftendes schreiben
– no way.

Ihr werdet mir Recht geben: bei die-
sem Programm, welches uns die Welt
seit Monaten, ach, was sag ich,... seit
über zwei Jahren bietet, fällt es echt
schwer, sich auf etwas Positives zu
konzentrieren.

Wer kann sich in diesen Zeiten über-
haupt noch konzentrieren?

Nein, diesen Monat muss diese Seite
leer bleiben.

In meinem Kopf reichen sich Hiobs-
botschaften und positive Schnell-
tests die Hände. Und wenn es nicht
Corona ist, dann sind es die berufli-
chen Herausforderungen bei ständig
neuen Verordnungen für meinen Kin-
dergarten. Und es sind die Themen in
meiner Familie, die mich täglich her-
ausfordern: Tochter Nummer II über-
legt: MTA, PTA oder doch OTA?

Sohn Nummer II wälzt ähnliche Fra-
gen, allerdings in eine ganz andere
Richtung ... liebe Leute, da bin ich zur
Zeit gefragt, da muss ich mich hinein
denken, mich informieren, um mögli-
cherweise Rat geben zu können.

Interessante Abwechslung für mei-
nen dichten Kopf bieten Sturmschä-
den in unserem Garten: lohnt sich
z.B. die Reparatur des Strandkorbes
oder kann der weg? Desweiteren tan-
zen wahnsinnshohe Benzinpreise in
meinem Oberstübchen und Einkäu-
fe, die mich bereits noch an der Kas-
se kontrollieren lassen, ob sich die
Kassiererin vielleicht doch vertippt
hat???

Nein, nein ... das wird nichts mit „Nachgedacht“, nichts mit „geistlichen Impulsen“!

Neben Kindern, Job und Garten nehmen unsere alten Eltern einen großen Platz ein. Klar, das machen die nicht extra! Sie brauchen uns wirklich! Krankheit und Abschied, das bewegt mich gerade! Im Grunde meines Herzens wünschte ich, dichter an ihnen dran sein zu können.

Eigentlich müsste ich auf ihrer letzten Wegstrecke viel mehr Zeit investieren. Eigentlich...

Ja, und dann ist da dieser unfassbare Krieg in Europa ... mir fehlen die Worte ... es schreit zum Himmel! ... aber es bindet auch meine Gedanken, meine Gebete, meine Ohnmacht.... Wie soll ich mich da konzentrieren können und `was Erbauliches schreiben..?

Ich muss gerade an den Umhang von Harry Potter denken, der einen unsichtbar macht:

Einfach kurz mal weg von der Weltbühne. Oder an den Bademantel von Karin Gfrörer! Wisst Ihr noch? Der Mantel, der sie einhüllt in Gottes liebevollem „Ich-bin-bei-Dir,- mein-Lieblingskind!“.

Ja, ... das klingt schon schön!

Mein Blick hängt an meinem Bildschirm, der mir meine Gedanken visuell widerspiegelt... ungeplant wan-

dert mein Blick ein wenig höher. Ja, gibt es das denn???



Da hängt es. Schon immer. Wahrscheinlich deswegen oft übersehen: Ich bin bewegt, bald den Tränen nah: Gott umhüllt uns mit seinen guten Mächten!

Seine guten Mächte umgeben uns, während zutiefst böse Mächte gerade die Weltordnung ins Chaos schicken.

Wir sind wunderbar geborgen – egal, wie voll der Kopf ist, wie verrückt und herausfordernd die Zeiten sind.! Gott verspricht, zu jeder Zeit bei uns zu sein! Zu jeder Zeit!!! Wir müssen da nicht alleine durch!

Heute, wo humanitäre Rettungskorridore verhandelt werden. Morgen, wenn vielleicht die Schwiegermutter stirbt. In Zukunft, wenn wir sehen, das möglicherweise berufliche Entscheidungen unserer Kinder in einer Sackgasse enden.

Egal, was kommt, so sagt es Dietrich Bonhoeffer, wir können vertrauensvoll und bedenkenlos alles auf uns zu kommen lassen. Gott bleibt!

Und was sagt uns die Bibel dazu? „Fürchte dich nicht, denn ich stehe dir bei; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott! Ich mache dich stark, ich helfe dir, mit meiner siegreichen Hand beschütze ich dich! (Jesaja 41, 10 HFA)

Unglaublich stark, oder? Das gibt mir meine Leichtigkeit zurück. Trotz aller Umstände spricht Gott uns sein „hab keine Angst!“ zu. Seine „siegreiche

Hand“ beschützt uns, hüllt uns in seine Geborgenheit ein.

Was für ein Glück, was für ein Segen!

Tja, jetzt bin tatsächlich ich es selbst, der gestärkt und aufgeräumt in die nächste Zeit gehen wird! Das ist ja `was ...

Kennt Ihr auch solche Gedanken? Dann wünsche ich Euch, dass Ihr ebenfalls etwas mitnehmen könnt aus „Nachgedacht“.

Herzlich Segen und Sonne,
Konny Jeske.

►Irmhild Abele-Müller, Svend Kramer und Christoph Petersen

Die GemeindeWerft - Zusammen für eine neue Form Gemeinschaft – Spaß – Mitarbeit

Es wird bunt, interaktiv und vielfältig. Wir starten gemeinsam mit einem spielerischen Programm für alle Generationen draußen im Gemeindegarten: Vom Bau eines Insektenhotels, über Schminken bis hin zum Toben auf der Hüpfburg. Probier dich aus.

Danach ist deine Meinung und Wahrnehmung gefragt. In unterschiedlichen Formen und Methoden tauchen wir gemeinsam tiefer ins Thema Mitarbeit ein.

Das Ganze wird ab 12:30 Uhr abgerundet mit einem leckeren Grillen und gemütlichen Ausklang im Garten. Zur Vorbereitung verschicken wir zwei Wochen vorher eine Online-Umfrage über den Newsletter

Die GemeindeWerft findet am Samstag 30. April um 10:00 Uhr statt.

Aus der Gemeindeleitung

Mit Gedanken zu 1. Korinther 12,28 stimmte uns Christoph Petersen auf den Abend ein. Gabenorientiertes Arbeiten ist gerade in der Gemeinde wichtig. Nicht jeder muss alles können, aber jeder sollte dort sein, wo es seinen Gaben entspricht. Dazu sollte er natürlich seine Gaben kennen.

Svend Kramer war zu Gast, um Fragen zu seiner (inzwischen erfolgten) Berufung zum Ältesten zu beantworten und uns mit in sein Berufungsprozeß hineinzunehmen.

Wir freuen uns, wieder „Türöffner“-Gottesdienste anbieten zu können, wir müssen aber darauf achten, dass die MitarbeiterInnen nicht überlastet werden. Eine Idee ist es, dass nicht ein Team die beiden Gottesdienste des Tages gestaltet, sondern nachmittags ein anderes Team am Start ist.

Wir sind auch sehr dankbar, dass wir in unseren Gottesdiensten eine englische Übersetzung anbieten können. Vielen Dank dafür an alle, die ihre Gaben dort einsetzen.

Um uns besser zu organisieren, arbeiten wir uns als GL in die „Trello“-App ein. Trello eröffnet uns die Möglichkeit, die E-Mail-Flut einzudämmen und übersichtlich miteinander zu kommunizieren, Dokumente zu sich-

ten und die GL vorzubereiten. Raphael Stein, der ehemalige Pastor der EFG Stelle, hat uns freundlicherweise an einem zusätzlich zwischengeschobenen GL-Abend noch tiefer in die Materie „Trello“ eingeführt. Vielen Dank!

Der Krieg in der Ukraine beschäftigt uns stark. Näheres zu Möglichkeiten zu helfen finden sich im Newsletter.

Wir freuen uns auf das neue Hausmeisterteam, wie immer es aussehen wird. Der Berufungsausschuss wird nach dem Ende der Bewerbungsfrist Gespräche führen.

Ebenso wird jetzt, nachdem sich in den Gesprächen zum Stichwort „Stadtteilarbeit“ mit der Stadt herausgestellt hat, dass es keine zeitnahe Perspektive einer Zusammenarbeit ergeben wird, die 50%-Stelle Jugendarbeit ausgeschrieben. Näheres dazu wurde ja auch in der Jahresgemeindeversammlung erörtert.

Um zu verhindern, dass in allem was so passiert unsere Ziele für das Jahr 2022 untergehen, sind wir dabei, den Zielen „Patenschaften“ mit Gemeindegliederungsmitgliedern zu knüpfen, damit konkret eine Person dafür zuständig ist, das Ziel im Blick zu haben.

►Klaus Rainer Strunk

Kollekten im März für die Ukrainehilfe

Wenn doch alle Not mit Geld gelöst werden könnte Dass es nicht so ist, wird uns dieser Tage immer wieder mit den schrecklichen Bildern aus den Kriegsgebieten in der Ukraine, wo die russische Armee nach wie vor wütet, vor Augen geführt. Und doch kann Geld etwas bewirken. Wir haben die gesamten Märzkollekten und die entsprechenden Spenden für die Ukraine-Hilfe unseres Bundes Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinde gesammelt. Auf seiner Homepage erfahren wird, dass der ukrainische Baptistenbund hat ein Logistikprogramm aufgebaut hat und von mehreren strategisch günstig gelegenen Orten, darunter in Lwiw, aus Lagerhäusern heraus humanitäre Hilfsgüter verteilt. Noch sind Lebensmittel und andere Güter im Land verfügbar,

aber das könnte sich das bald ändern. Dann wird ein zweites Standbein der Ukraine-Hilfe noch wichtiger, als es jetzt schon ist, die Unterstützung aus den Nachbarländern. Wir wollen Teil dieser Unterstützung sein, und viele von euch haben mitgemacht und bislang (Stand 22. März) **8.163 €** zusammengelegt, die auch bereits überwiesen worden sind. Lasst uns weiter die mutigen Menschen dort unterstützen und auch Hilfe leisten denen, die zu uns kommen, weil sie aus ihrer Heimat vertrieben werden. Sein, wo wir gebraucht werden.

Spenden sind weiter möglich über das Konto bei der Sparkasse Lüneburg, IBAN DE29 2405 0110 0000 00**34 59** oder per PayPal.

►Klaus Rainer Strunk

Osteropfer

Mir fällt es in diesem Jahr wirklich schwer, einen Spendenaufruf für unsere Osterspende zu schreiben.

An allen Ecken und Enden der Welt sehen wir Katastrophen, Kriege und Not. Da will die Losung an dem Tag, an dem ich diese Zeilen schreibe (22. März) nicht so recht passen: „Dies ist der Tag, den der HERR macht;

lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein“ (Psalm 118 Vers 24). Und dieses Bibelwort sagt mir: Ich will mich von der scheinbaren Übermacht der schlechten Nachrichten nicht beeinträchtigen lassen in der festen Gewissheit – ja, auch diesen Tag hat Gott gemacht, und ich will mir die Freude daran nicht nehmen lassen. Und es gibt noch eins, was mir dabei be-

wusst wird, nämlich dass wir bislang relativ verschont geblieben sind und dass wir Menschen helfen können, die mittendrin sind in der Not. Und so schreibe ich dann doch befreit von negativen Eindrücken und Gedanken diesen Text.

Die erste Frage, die sich dieser Tage stellt, ist die nach dem Ziel unserer Osterspende. Natürlich ist ein erster Reflex, für die Katastrophenhilfe unseres Bundes Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden im Rahmen der Ukraine-Hilfe zu sammeln. Auch dort bleiben Spenden nötig. Bei meinen Recherchen bin ich dann aber doch

auf ein anderes, von den Nachrichten überwuchertes Katastrophengebiet gestoßen: Malawi. Habt ihr von den schlimmen Überflutungen im südlichen Afrika im Februar und auch noch im März etwas mitbekommen? Wenn nein, dann geht es euch wie mir. Andere Katastrophen sind eben näher.

Am 23. Januar 2022 traf der Tropensturm „Ana“ in Mosambik auf Land und zog in Richtung Nordwesten über das südliche Malawi hinweg weiter Richtung Sambia. Er hinterließ eine Spur der Zerstörung: Welche langfristigen Folgen das nach sich zieht oder inwieweit Malawi und Sambia in ihrer Entwicklung dadurch wieder zurückgeworfen wird, ist kaum absehbar. Beide Länder gehören nach wie vor zu den Ärmsten Ländern der Welt. „Eine Flut in dieser Größenordnung hat Malawi noch nicht erlebt“, berichtet der Regionalrepräsentant der EBM International, der Europäischen Baptistischen Mission, für das Südliche Afrika, Fletcher Kaiya. Er lebt in Blantyre im Süden Malawis. Nach offiziellen Angaben sind fast 50.000 Haushalte betroffen, die Stromversorgung war tagelang unterbrochen und lief auch danach erst langsam wieder an. Auch Wochen nach dem verheerenden Sturm ist die Region nicht zur Ruhe gekommen, und die Menschen leben weiter in Angst und müssen das Nötigste improvisieren. Berichte aus dem Südlichen Afrika zeigen zerstörte Häuser oder überschwemmte Felder. Die Folge wird eine schlechte und geringere Ernte



für das ohnehin regelmäßig unter Nahrungsmittelknappheit leidende Land sein.

Ein Licht der Hoffnung ist da EBM International. Im Rahmen der Katastrophenhilfe konnten sofort Gelder in die Betroffenen Gebiete transferiert werden. Damit konnte zunächst Nahrungsmittelhilfe geleistet werden, und sechs strategisch wichtige Gemeindehäuser konnten wieder aufgebaut werden, um sie als Notunterkünfte zur Verfügung zu stellen. Die Menschen aus mittlerweile 15 Kirchengemeinden in Malawi haben unseren Leitsatz „Sein, wo wir gebraucht werden“ umgesetzt, sie sind nah an den Betroffenen dran und sorgen dafür, dass die Hilfe dort ankommt, wo sie gebraucht wird.

Vielleicht erinnert ihr euch – bis letztes Ostern haben wir die Osterspende regelmäßig für unsere Bauschulden verwendet. Nachdem uns im letzten Jahr aber die durch die Explosionskatastrophe in Bata / Äquatorialguinea ausgelöste Not aufs Herz gelegt wurde, haben wir beschlossen, die Oster-



spende zu teilen und die eine Hälfte für ein externes Projekt zu spenden und nur die andere Hälfte für den Abtrag unserer Bauschulden zu verwenden. So wollen wir es auch in diesem Jahr halten und EBM International bei der wichtigen Arbeit in den Katastrophengebieten unterstützen.

Wir bitten euch um eine großzügige Osterspende, damit wir auch diesmal sagen können: Mein Beitrag, damit es weitergeht – in Malawi und auch bei uns hier in Lüneburg. Vielen Dank bereits jetzt an alle, die sich an dieser Aktion beteiligen.

MONATSSPRUCH APRIL 2022

**Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen:
Ich habe den Herrn gesehen.
Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte. Johannes 20,18**



► Axel Kuhlmann und Christoph Petersen

Lebenskunst Versöhnung - die Predigtreihe ab Ende April

Vieles „können“ wir im Leben, manches bleibt Kunst, denn dazu braucht man Inspiration, meist hilft auch längeres Einüben, auf jeden Fall geht sie nicht so leicht von der Hand oder über die Zunge. Die Predigtreihe „Lebenskunst Versöhnung“ nimmt uns mit hinein in ein großes Befreiungsangebot Gottes. Um dahin zu kommen ist es zuerst wichtig ehrlich zu werden, Dinge offen auf den Tisch zu legen und sich auch der Frage nach Wiedergutmachung zu stellen. Das ist eine große Herausforderung, aber wir haben den Eindruck, dass Gott das für unsere Gemeinschaft gerade wichtig ist.

Ab 24. April sind wir eingeladen uns an fünf Sonntagen, mit sieben Gottesdiensten, in verschiedensten Gruppen der Gemeinde mit diesem Thema zu beschäftigen. Gott möchte uns über die Vergebung zur Versöhnung führen. Bitte betet alle mit darum, dass Gottes Geist uns hier voranbringt.

Es gibt wieder Kleingruppenmaterial zu den Gottesdiensten von unseren Pastoren und zur konkreten Suche nach Lösungen können über die Mediatorinnen und Seelsorger vermittelt werden.

► Christoph Petersen

Hauskreis auf Zeit zur Predigtreihe „Lebenskunst Versöhnung“

Parallel zur Predigtreihe „Lebenskunst Versöhnung“ biete ich für fünf Wochen einen Hauskreis-auf-Zeit in unserer Gemeinde an. Immer mittwochs um 19:30 Uhr. In einer angenehmen Atmosphäre schauen wir auf die Predigten vom vorangegangenen Sonntag zurück, vertiefen die

Gedanken, tauschen uns über eigene Meinungen und Wahrnehmungen aus und beten mit und füreinander. Wenn du dabei sein möchtest melde dich bitte bei mir an: c.petersen@friedenskirche-lueneburg.de

►Konny Jeske (DB Jüngerschaft) und Christoph Petersen)

Austausch zu Gedanken und Erfahrungen zum Stichwort "Versöhnung"

Ende April starten wir eine Predigtreihe zum Thema "Lebenskunst Versöhnung" (Siehe Extraartikel). Versöhnung ist ein großes Wort. Manchmal erschlägt es mehr, als das es hilft. Ein anderes Mal ist Versöhnung die heilende Erfahrung nach einem langen und anstrengendem Weg. Was ist dir wichtig, dazu zu sagen? Was sollte bei der Gestaltung dieses Versöhnungsprozesses berücksichtigt werden? Was sollte deiner Meinung nach einmal gehört werden und nicht unter den Tisch fallen?

Gerne würden wir von Dir hören, was du dazu zu sagen hast. Durch das Treffen wollen wir uns sensibilisieren lassen zu dem was unter uns dazu lebt. Gleichzeitig dient der Austausch in einer Art Blitzlicht als ein Brainstorming und Vorbereitung zur Predigtreihe. Wir treffen uns dazu am **03. April um 11:30 Uhr** für eine Stunde nach dem Gottesdienst bei einer Tasse Kaffee. Du bist herzlich eingeladen dabei zu sein.

►Axel Kuhlmann

Die UHUs laden ein...

... **Z**u interessanten Themen am letzten Freitag des Monats jeweils um 16:00 Uhr: Am 29. April wird Pastor Axel Kuhlmann mit uns über die "Heilende Kraft der Vergebung" sprechen. Das Thema ist eingebettet in eine Predigtreihe zum Thema "Lebenskunst Versöhnung", die Ende April beginnt.

Gäste und neue Gesichter sind bei den UHUs immer herzlich willkommen. Wir starten gemeinsam mit einem Kaffee trinken.

Gospel with Passion



„Gospel with Passion“ erwartet dich am Palmsonntag, in der Friedenskirche Lüneburg. „Gospel with Passion“ lautet der Titel des Oster-Projektes aus der Feder von Timo Böcking, bei dem sowohl musikalisch als auch inhaltlich der Name Programm ist. Musikalisch reicht die Bandbreite von ausdrucksstarken Balladen über Interpretationen alter Meisterwerke bis hin zu temperamentvollen Songs im Gospel- und Soul-Stil. An der Seite des Pianisten und Komponisten steht eine hochkarätige Vokalbesetzung bestehend aus Anni Barth, Eva Schäfer, Björn Bergs und Jan Primke, die die bedeutungsvollen englisch- und deutschsprachigen Texte stimmungsvoll und

authentisch interpretiert. Sowohl die zerbrechlichen, zarten Seiten, als auch die mächtigen, stimmgewaltigen Momente werden von der puristischen Besetzung mit all ihrer Dynamik eindrucksvoll zur Geltung gebracht. „Gospel with Passion“ setzt das wohl größte Ereignis der Weltgeschichte auf erfrischend unkonventionelle Art und Weise musikalisch in Szene und bietet dem Publikum eine unterhaltsame und tiefgründige Auseinandersetzung mit der Geschichte vom Leben, Leiden und der Auferstehung von Jesus Christus.

Sonntag, 10. April 2022, 19:30 Uhr.
Eintritt (Abendkasse): 15 € (ermäßigt 10 €), es gilt die 3G-Regel

►Axel Kuhlmann

Vom ICH zum WIR durch IHN

Nichts kann weiter entfernt sein von der Zugehörigkeit zu einer christlichen Gemeinde als zum Beispiel die Zugehörigkeit zu einem Verein oder einer Partei. „Christliche Gemeinschaft ist ein Gnadengeschenk aus dem Reich Gottes“ hat das der

deutsche Theologe Dietrich Bonhoeffer in seinem bis heute nützlich zu lesenden Büchlein „Gemeinsames Leben“ prägnant festgehalten.

Vom 27. März bis zum 10. April gestalten unsere Pastoren in der Passions-

zeit eine dreiteilige Predigtreihe zum Thema „Vom ICH zum WIR durch IHN.“ Wir sind eingeladen neu zu entdecken, wie mit unserem Christwerden auch in punkto Gemeinschaft etwas ganz neu wird.

Wir werden durch Jesus Christus verbunden, er führt uns gemeinsam ins Gebet und beruft uns zu Himmelsbürgern und Mitgliedern der Familie Gottes. Zu diesen großartigen Perspektiven sind wir an diesen drei Sonntagen vor Ostern eingeladen.

03
2022

**VOM ICH
ZUM WIR
DURCH IHN**

*Jesus
verbindet uns*

NEUE
PREDIGTREIHE

Kalenderblatt April 2022

03.04. 10 Uhr Gottesdienst	Vom ICH zum WIR durch IHN - Wenn durch Gebet Verbundenheit entsteht Jesus in Gethsemane Predigt: Christoph Petersen Leitung: Meike Schuber mit Abendmahl
03.04. 11.30	Austausch zum Thema „Versöhnung“
07.04. 16.30 Uhr 19.30 Uhr	Bibelstunde 2.0 - Fragen an die Bibel Teffen des Dienstbereichs Jüngerschaft
10.04. 10 Uhr Gottesdienst	Vom ICH zum WIR durch IHN - Von Himmelsbürgern und Familienmitgliedern Predigt: Axel Kuhlmann Leitung: Rainer Hofmann
10.04. 19.30 Uhr	Konzert: „Gospel with Passion“ <i>siehe Artikel</i>
11.04. 19.30 Uhr	Bibelstunde 2.0 - Fragen an die Bibel
15.04. 10 Uhr Karfreitags- gottesdienst	Nichts ist wie vorher (Jes 52,13-53,9) Predigt: Axel Kuhlmann Leitung: Franziska Barth mit Abendmahl
17.04. 10 Uhr Oster- gottesdienst	Ostern: “Schluß mit damals, jetzt ist angesagt” Predigt: Christoph Petersen Leitung: Knuth Bauer
21.03. 19.30 Uhr	Bibelstunde 2.0 - Fragen an die Bibel
23.04. 10 Uhr	Frauenwandern
24.04. 10 Uhr Heimatgeber- Gottesdienst	Lebenskunst Versöhnung: den anderen verstehen Predigt: Axel Kuhlmann Leitung: Susanne Grahn
17 Uhr Türöffner- Gottesdienst	Predigt: Axel Kuhlmann Leitung: Birdy Böttcher
25.04. 19.30 Uhr	Bibelstunde 2.0 - Fragen an die Bibel
16.04. 19.30 Uhr	GODI-Kreativteam
29.04. 15.30 Uhr	UHU's Thema: “Die heilende Kraft der Vergebung”
30.04. 9 Uhr	Forum Mitarbeit



Die Karwoche und Ostern in der Friedenskirche

Palmsonntag:

10:00 Uhr Gottesdienst, im Anschluss gemeinsames Essen

19:00 Uhr Ein Passions- und Osterkonzert mit Timo Böcking & Friends
(Tickets siehe extra Artikel)

Gründonnerstag:

19:00 Uhr Sedermahl

(Bitte anmelden bei Birgit Patt)

Karfreitag

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Ostersonntag

10:00 Uhr Ostergottesdienst mit Kinderangebot

Hauskreise in unserer Gemeinde

*Adendorf Mo. (14-tägig),
10 Teilnehmer,
Kontakt: K. Schultz 04131/2243051*

*Lüneburg 6 Do. 20.00 (14-tägig),
8 Teilnehmer (Alter 40-55)
(jedes Alter willkommen),
Kontakt: C. Mundhenk,
04131/9786088*

*Adendorf/Wendisch-Evern Mo.15.30
(14-tägig), 7 Teilnehmer (Alter Ü 55),
Kontakt: Reiner Heidemann,
04131/81431*

*Lüneburg 8 (Häcklingen) Mi. 20.00
(wöchentl.), 7 Teilnehmer,
Eltern in den besten Jahren (ab 40)
Kontakt: M. Jargstorff 04131/249999*

*Heiligenthal Mi. 20.00 (14-tägig),
10 Teilnehmer (Alter 45-60 J.),
Kontakt: Frank Patt*

*Lüneburg 9 (Häcklingen) Do. 20.00
(wöchentl), 5 Teilnehmer
(jedes Alter willkommen),
Kontakt: Böttcher*

*Löding LG Mi. 19.30 (14-tägig),
10 Teilnehmer (Alter 40-70 J.),
Kontakt: E. Löding 04131 / 65412*

*Lüneburg Moorfeld Di 20 Uhr,
6 Teilnehmer (20-35 J.),
zur Zeit englischsprachig,
Kontakt: Lisa Erlandsen
Tel.: 04131/99482*

*Lüneburg 1 Di. 19.30 (offen für neue)
(Kontakt: Jürgen Klinkhardt)*

*Reppenstedt Mo. 19.30 (14-tägig),
5 Teilnehmer (40-70 J.),
Kontakt: M. Eggers 04131/681142*

*Lüneburg 2 (Lüneburg/Amelinghau-
sen) Do. 19.30 (14-tägig),
9 Teilnehmer (Alter 30-55 J.),
Kontakt: Immanuel Jeske
04132/930015*

*Embsen Do. (14-tägig)
3 Teilnehmer,
Kontakt: Maren und Andreas Stock*

*Lüneburg 5 Do. 19.30 (14-tägig),
6 Teilnehmer (jedes Alter willkom-
men),
Kontakt: F. Lieberich 04131/402286*

*Mütterhauskreis, 2. Mi. 20 Uhr
Treffpunkt nach Absprache.
Kontakt: Britta Mundhenk
04131-9786088*

Hauskreisbeauftragte sind:

Almut Elschami und Berend Haus (Hauskreisbeauftragte@friedenskirche-lueneburg.de)



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Simons gute Tat

Simon von Kyrene bummelt durch Jerusalem. Da sieht er, wie römische Soldaten einen Mann zwingen, ein riesiges Kreuz zu schleppen. Der Verurteilte ist völlig erschöpft. „He, du da!“, ruft ein Soldat. „Pack an!“ Was?! Er meint Simon! Er muss wohl. Als Simon das Kreuz schultert, ist er erstaunt. Das schwere Ding fühlt sich



leicht an. Als hätte er mehr Kraft als sonst. Der Verurteilte sieht ihn mit einem besonderen Blick an. „Danke“, sagt er zu Simon. „Ich bin Jesus.“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 23,26



Humpelfuß

Frühlingsspiel: Endlich wieder draußen! Zu zweit könnt ihr Humpelfuß spielen: Bindet ein Bein des einen an das Bein des anderen. Und jetzt durch den Wald laufen!

Geht ein Huhn in den Laden und fragt: „Haben Sie große Eier-Kartons? Ich möchte mit meinen Kindern verreisen.“

Bis Ostern hat dein Kressekopf eine Frisur!



Löse eine Schalenhälfte von einem gekochten Ei. Male mit wasserfestem Stift ein Gesicht darauf und setze die Schale auf eine beklebte Papprolle. Fülle etwas Erde in die Schale und streue Kressesamen darauf. Gieße sie täglich mit ein paar Tropfen Wasser. Bald wächst die Kresse wie ein Haarschopf.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de



Das Kinderparlament

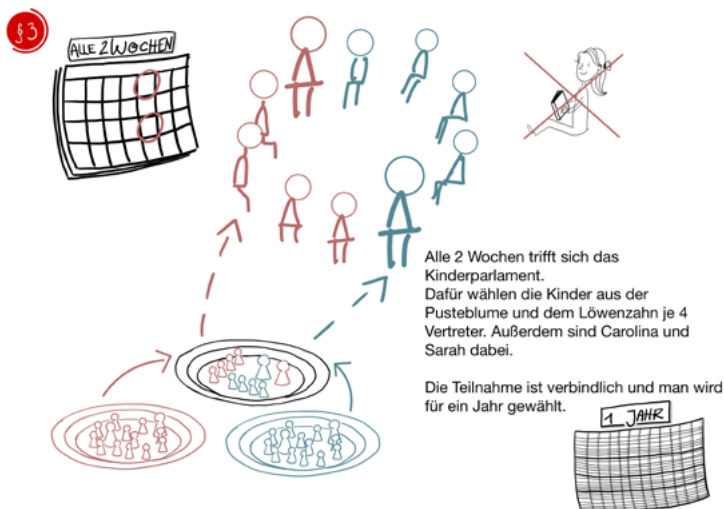
Liebe Gemeindemitglieder, mehrmals haben wir vom Kindergarten bereits etwas über das Thema Partizipation geschrieben und wir merken, dass es für unsere Kinder immer selbstverständlicher wird, in bestimmten Bereichen selbst zu entscheiden.

Nachdem wir nach den Herbstferien mit unseren wöchentlich stattfindenden Gruppenkonferenzen begonnen haben, möchten wir nun ein Kita-umfassendes Gremium – das Kinderparlament einführen. Um das Thema den Kindern näher zu bringen, haben wir gemeinsam mit einem Bilderbuchkino die Geschichte Leon und Jelena und das Kinderparlament angeschaut. Die Kinder durften ähnlich



wie im Buch Wahlplakate malen und es hat eine geheime Abstimmung gegeben. Jedes Kind hatte vier Stimmen und so gibt es nun aus jeder Gruppe vier Gruppensprecher.

Wir sind alle gespannt auf unser erstes Treffen!





► Birgit Patt

Sedermahl am Gründonnerstag

Am Gründonnerstag wollen wir den letzten Abend, den Jesus mit seinen Jüngern vor seinem Tod verbracht hat, nach- und miterleben. Seder ist der Vorabend und Auftakt des Pessach und bildet die Grundlage auf der Jesus das Abendmahl einsetzte. Wir werden gemeinsam essen und trinken, der jüdischen Tradition nach das Sedermahl feiern und die biblischen Texte dazu lesen.

Beginn ist um 19:00 Uhr, der Unkostenbeitrag beträgt 10,00 € (Ermäßigt 6,00 €).

Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Bitte meldet Euch bei Birgit Patt an und gebt an, wenn ihr vegetarisch essen wollt (birgitpatt@web.de oder 04135- 7856 - der AB wird jeden Abend abgehört).

Anmeldeschluss ist am Sonntag 10. April.

Könntest du dir vorstellen im Abwasch-Team dabei zu sein? Das wäre eine große Hilfe. Dann melde dich ebenfalls gern bei Birgit.

BUJU 2022
in Otterndorf

MUTIGES HERZ

Jetzt anmelden:

WWW.BUJU.DE

1.-6. August 2022



Bundesjugendtreffen des Bundes Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.
Veranstalter: Gemeindejugendwerk · 14641 Wustermark



► Lena Fraszczak

BUJU vom 1.-6. August 2022 in Otterndorf

Endlich wieder BUJU(Bundesjugend)-Festival! In der ersten Augustwoche treffen sich wieder bis zu 1000 Jugendliche und Junge Erwachsene aus unserem Gemeindebund in Deutschland, um gemeinsam eine bunte, spaßige und natürlich auch mit vielen Impulsen und Lobpreis gefüllte Zeit im Zeltdorf in Otterndorf zu verbringen.

Dieses Mal geht es um das Mutige Herz:

„Im Hebräischen ist das Wort für Mut ‚starkes Herz‘. Großartig! Ein starkes Herz, ein mutiges Herz ist genau das, was wir alle – vielleicht sogar, mehr denn je – brauchen.“

Beim BUJU Festival 2022 folgen wir gemeinsam dem Herzschlag Gottes, der unsere Welt wunderschön macht. In all dem, was sich komplex, heraus- und manchmal sogar überfordernd anfühlt, suchen wir gemeinsam nach Gottesmomenten, die voller Kreativität und Freiheit stecken. Wir wollen unseren Platz in der Welt wieder oder neu entdecken, in dem Wissen, dass Jesus das Zentrum ist.

BUJU ‚Mutiges Herz‘ – Lobpreis, Workshops, Homezones, Jesus, Loslassen, Freiheit. BUJU ‚Mutiges Herz‘ – für dich, für uns, für die Welt, weil Gott den Raum für uns alle ganz weit macht.“

Auch aus unserer Gemeinde wird sich wieder eine Gruppe auf den Weg nach Otterndorf machen. Wenn du 13 Jahre oder älter bist und als Teil unserer Gruppe mitfahren möchtest, melde dich doch gerne über folgenden Link an, sodass du direkt zur Gruppe „Jugend Friedenskirche Lüneburg“ hinzugefügt wirst:

<https://gjw.events/gjw-deutschland/formular.php?fz=502&gl=X64GN8E>

Wenn du gemeinsam mit uns mit dem Zug an- und abreisen willst, gib dort bitte an, dass du den Shuttleservice vom/zum Bahnhof in Otterndorf in Anspruch nehmen möchtest.

Du bist erst 12 oder 13 und möchtest auch gerne mit zum BUJU fahren? Das ist ebenfalls möglich, wenn du dich als Teil unserer Gruppe anmeldest. Du bekommst dann jemand älteres aus der Gruppe an die Seite gestellt. Bitte melde dich vor deiner Anmeldung einmal bei mir, damit wir das organisieren können.

Das BUJU (inklusive Übernachtung im gestellten Zelt, alle Veranstaltungen und Angebote, Vollverpflegung von Montagabend bis Samstagmorgen) kostet euch bei Anmeldung bis zum 30. Mai 2022 170 €, danach 190 €. Für die Zugfahrten kommen zusätzlich noch ca. 20€ dazu, wenn du mit uns gemeinsam fährst.

Falls ihr Fragen habt, meldet euch gerne bei mir, schaut auf die Homepage (www.buju.de) oder fragt jemanden von den vielen Jugendlichen und Jungen Erwachsenen aus unserer

Gemeinde, die schonmal dabei waren.

Lena Fraszczak

►Gaby Löding

Neues aus dem Bund unserer Gemeinden

Die heilende Kraft der Vergebung - Seminar der spirituell-therapeutischen Vergebungsarbeit

Unter der Leitung von Beate Fritsch und Marita Meyer bietet die Akademie Elstal vom 22. bis 24. April das Seminar an. Ziel der Veranstaltung ist es, in einem geschützten und begleiteten Rahmen eine erlittene Verletzung und deren Auswirkungen zu betrachten und im eigenen Tempo durch den Vergebungsprozess zu gehen. Das Seminar ist auch geeignet für Menschen in gemeindlicher Leitungsverantwortung, um in Selbsterfahrung diese Vergebungsarbeit kennenzulernen. Mehr unter: <https://www.befg.de/bildung-beratung/akademie-elstal/veranstaltung/events/show/Event/event/die-heilende-kraft-der-vergebung/>

Bundesratstagung

„Dich schickt der Himmel“

Sie findet vom 25. bis 28. Mai in Kassel und online statt. Neben den Delegierten sind auch Gäste sehr herzlich willkommen. Man kann nach Kassel



reisen, oder ganz bequem auch von zu Hause aus teilnehmen. Anmeldung unter: <https://anmeldung.befg.de>. Am 29.05. gibt es einen gemeinsamen digitalen Bundesgottesdienst.

Hilfe für die Ukraine

Alle formellen Punkte, die Gemeinden bei der Unterstützung für Geflüchtete aus der Ukraine im Blick haben sollten, sind in einem Informationsblatt zusammengefasst. Dort steht was bei der Sammlung und Weiterleitung von Geldspenden, bei der Sammlung, dem Kauf und dem Transport von Hilfsgütern sowie bei der Unterbringung und Unterstüt-

zung von Geflüchteten vor Ort zu beachten ist.

Alle Informationen gibt es auf der Seite: befg.de/Ukraine.

Michael Gruber schreibt: „Lasst uns weiter beharrlich sein im Gebet für die Menschen, die unter diesem Krieg so sehr leiden. Ich war in der Videokonferenz von der Ruhe und der Glaubensgewissheit berührt, die Igor Bandura, der Generalsekretär des ukrainischen Baptistenbundes, ausgestrahlt hat. Bei all dem Chaos, der Zerstörung, dem Tod in seinem Land zeigte er sich zuversichtlich, dankbar für alle Unterstützung und sagte: „Gott segnet uns.“ Lasst uns beten für die Ukraine, für die Menschen im Land und auf der Flucht, dass sie Bewahrung erleben, Trost erfahren, eine Perspektive erhalten. Lasst uns für Frieden beten.

Neues Themenheft

„gewagt! konsequent leben“

Hochaktuelle Aspekte eines geschichtlichen Themas ansprechend vermitteln und zur Beschäftigung damit einladen, das gelingt auch dem dritten Themenheft zum Täufergedenken auf überzeugende Weise. Es ist vom Verein „500 Jahre Täuferbewegung“ gerade veröffentlicht worden und ist wieder eine Fundgrube an Material für vielfältige Formen der Gemeindegearbeit. Wie die konsequente Orientierung an Jesus im Hier und Heute in Kirche und Gesellschaft zu verstehen und zu leben ist, dazu nimmt dieses Themenheft Stellung. Zu bestellen ist die Publikation beim Oncken Verlag / Blessings 4 you. Darüber hinaus gibt es Veranstaltungen, die der Verein „500 Jahre Täuferbewegung“ anbietet. Mehr unter: <http://www.taeuferbewegung2025.de/intro>



CHRISTIVAL 22

25. – 29. MAI 2022
ERFURT

 *christival22*

Eine Generation, die zusammenkommt, Jesus erlebt und das Leben feiert – das ist CHRISTIVAL! Sei dabei und gönne dir zusammen mit 12.000 jungen Menschen Bibel, Erlebnis, Austausch und Feiern!

christival.de/anmeldung



CHRISTIVAL22 ✦ Clara-Zetkin-Straße 40, 99099 Erfurt

► Johannes Honert

Bibelmarathon der ACKL zu Pfingsten

Haben Du am Pfingstwochenende schon etwas vor? Nein? Hier ein toller Vorschlag:

In 80 Stunden durch das Buch der Bücher und Du mittendrin: Vom 03. - 06. Juni 2022 heißt es im Gustav-Heinemann-Saal des Museums Lüneburg: Lesen, Hören, Mitmachen. Die Bibel wird einmal komplett rund um die Uhr in drei Tagen gelesen werden und

Du und Deine Gemeindegruppe, Ihr seid eingeladen mitzumachen. Die 80 Stunden werden in der Regel aufgeteilt in Blöcke à zwei Stunden pro Gruppe. Wenn Du Interesse hast mitzuwirken, melde Dich bei Pastoralreferent Johannes Honert: honert@kath-kirche-lg.de.

Neben der Reise durch die Bibel wird es ein buntes Begleitprogramm geben. Unter anderem suchen wir für unsere Bibelausstellung alte Bibeln. Wenn Du hierfür eine Bibel zur Verfügung stellen möchtest, melde Dich bitte ebenfalls bei Herrn Honert.

Der Bibelmarathon und das Begleitprogramm werden veranstaltet von der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Lüneburg (ACKL). Weitere Informationen zum Bibelmarathon sind zu finden auf der Homepage <http://www.kirchen-lueneburg.de>.



Gebetsanliegen

Wir danken Gott

- für die Welle der Solidarität und Hilfsbereitschaft in unserem Land mit und für alle vom Krieg Betroffenen Menschen in Europa.
- für die Berufung eines weiteren Ältesten für unsere Gemeinde.
- für bewegende Gottesdienste und erfrischende Predigten beim Abschluss der Reihe zum Philipperbrief, über den Plan Gottes für unser Leben oder einen freundschaftlichen Brief an uns.
- für Gespräche, die neue Perspektiven eröffnen, und konstruktive Kritik, die weiterhilft (gerade aus dem Prozess „Mitarbeit - tiefer bohren“)
- für Versöhnung, die sich ereignet in der Gemeinde und darüber hinaus.
- für seine Liebe und Treue zu uns und seine Beständigkeit gerade in den Stürmen unserer Zeit.

Wir bitten Gott

- um die Berufung eines Hausmeisters
- um den Mut ehrlich zu werden, Verletzungen zu benennen, das Gespräch zu suchen und sich weiter auf einen Versöhnungsprozess als Gemeinde einzulassen
- dass wir beide GoDi-Formen (Heimatgeber und Türöffner) stärken können und wieder mehr Besucher in unsere Gottesdienste strömen
- dass wir als ganze Gemeinde und auch persönlich immer wieder die Anbetung als wichtig und wertvoll erkennen und entdecken
- um konkrete Veränderungen durch den Prozess „Mitarbeit - tiefer bohren“
- um Frieden für die Ukraine und dass viele Hilfsangebote ankommen
- um Entspannung in Bezug auf die Pandemie und alle damit verbundenen Einschränkungen.



►Renate Fratzke

Gesprächsräume

Gesprächsräume ist ein Angebot unserer Gemeinde für Menschen, die Gespräch, Gebet oder Beratung suchen.

Yngve Erlandsen (04131-9948205)*,
Renate Fratzke (05852-645),
Anette Marks (04131-681065)*,
Meike Martin (04131-155515)*
Axel Kuhlmann (01590-6171973)

An die folgenden Personen darf sich jeder mit einem solchen Anliegen gerne wenden und telefonisch einen Termin vereinbaren:

(*auch englischsprachig möglich)

Nachdenkenswert

“Es gibt keinen Weg zum Frieden auf dem Weg der Sicherheit. ... Friede heißt keine Sicherung wollen, sondern in Glaube und Gehorsam dem allmächtigen Gott die Geschichte der Völker in die Hand legen und nicht selbstsüchtig über sie verfügen wollen. Kämpfe werden nicht mit Waffen gewonnen, sondern mit Gott.” Dietrich Bonhoeffer

Impressum

Redaktion: ViSdP Michael Krämer-Gfrörer

E-Mail: gemeindebrief@friedenskirche-lueneburg.de

S.9 Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckereiS.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss: 13. April

Der nächste Gemeindebrief erscheint voraussichtlich am 1. Mai

Die Woche in der Friedenskirche

montags

17.00-18.30h Alphateam in der JVA Lüneburg

dienstags

16.30-18.00 Gebet für die Gemeinde (im Segnungsraum)

17.30-19.00 Teeniegruppe „Feuerwerk“ (12-16 J.) (Kellerräume)

19.00-21.00 Jugendgruppe „Netzwerk“ (ab 16 J.) (Kellerräume)

mittwochs

15.30-17.00 Bollerwagen auf dem Penny-Spielplatz

donnerstags

15.00-18.00 Stricktreff im EG (E1)

freitags

09:30 -11:00 Eltern-Kind-Treff "Flohzirkus" im Erdgeschoss (E2 & E3)

15.30 UHUs (Unterhundertjährige) (alle 14 Tage)

16.30-18.00 Pfadfinder "Biber" (5-7 J.) und "Wölflinge" (8-10 J.)
(Kellerräume)

18.00-20.00 Jungpfadfinder u. Pfadfindersippen (ab 11 J.) (Kellerräume)

20.00-22.00 Kellertreff der Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Aktuelle Informationen zu Gruppentreffen und Veranstaltungen werden auf unserer Homepage bzw. im Newsletter, den man über unsere Homepage beziehen kann, veröffentlicht.

TIMO BÖCKING & FRIENDS

GOSPEL WITH PASSION

LIVE



Aktuelle CD

10. April 2022, 19:30 Uhr

Friedenskirche Lüneburg

Wichernstrasse 32

Eintritt (Abendkasse): 15 € (ermäßigt 10 €), es gilt die 3G-Regel

WWW.GOSPELWITHPASSION.DE